

Altes loslassen – Neues zulassen

Zeit für Veränderungen

Der Besuchsdienst *kontakt* beendet
seine 18 Jahre lange Tätigkeit



kontakt leistete Hunderte von Besuchsstunden. Um die Besucherinnen und Besucher optimal auf ihre Aufgaben vorzubereiten, wurden unzählige Weiterbildungen, Vorträge im sozialen wie auch im gesundheitlichen Bereich durchgeführt. Dafür konnten kompetente Referenten gefunden werden. Nur gut ausgebildete, verantwortungs- und respektvolle Freiwillige wurden für den Besuchsdienst eingesetzt. Schweigepflicht und Diskretion waren wichtige Voraussetzungen.

Der Besuchsdienst *kontakt* bot viele Aktivitäten für die Bewohner des Seniorenzentrums Sunnhalde an, Besuche auf dem Adventsmarkt, Reisebegleitungen bei Ausflügen, Musiknachmittage, Auftritt von Annas Chinderjodelchörl vom Studenland, Erdbeerenpflücken kostenlos bei Alois Umbricht für die Bewohner und vieles mehr. Ein spezielles Geschenk war die Sitzbank zur Einweihung des Neubaus des Seniorenzentrums Sunnhalde.

Die Pandemie hat dazu beigetragen, dass wir über eine sehr lange Zeit keine Besuche mehr machen konnten. Auch keine Weiterbildungen und andere Aktivitäten, die geplant waren. Es ist uns in dieser Zeit so richtig bewusst geworden, dass auch wir älter geworden sind!

Älterwerden ist eine Chance und eine Zeit für Veränderungen: «Altes loslassen – Neues zulassen». Deshalb haben wir entschieden, den Besuchsdienst auf Ende 2021 aufzulösen. Wir bedanken uns für die Wertschätzung und das gute Miteinander mit dem Seniorenzentrum Sunnhalde.

Das Seniorenzentrum Sunnhalde freut sich im neuen Jahr weiterhin auf Menschen, die sich freiwillig engagieren möchten. Denn Freiwilligenarbeit ist eine Chance, offen und tolerant anderen gegenüber zu sein.

Ein herzliches Dankeschön an meine Besucherinnen und Besucher, die über Jahre pflichtbewusst und respektvoll vielen Menschen Gesellschaft leisteten. Wunderbare Begegnungen, Gespräche und Beziehungen über achtzehn Jahre werden uns an den Besuchsdienst erinnern.

kontakt bedankt sich für ganz viel Vertrauen seitens der Angehörigen von Besuchten. Ebenso über Spenden und Unterstützungen jeglicher Art. Als besonderes Highlight ist hier der Gesundheitsförderpreis des Kantons Aargau zu erwähnen, welcher dem Besuchsdienst *kontakt* 2013 verliehen wurde.

Dank sorgfältigem Umgang mit den Finanzen ist es dem Besuchsdienst *kontakt* möglich, ein wohltätiges Projekt mit einem Beitrag zu unterstützen. Dies wird in Absprache mit dem Samariterverein Untersiggenthal, unserer Dachorganisation, und den Mitgliedern des Besuchsdienstes *kontakt* entschieden.

Das Alter ist keine Krankheit, sondern ein Lebensabschnitt, den wir geniessen sollten. In diesem Sinne viel «Gefreutes», alles Gute, leben Sie wohl und bleiben Sie gesund.

Besuchsdienst *kontakt*